

Homeschooling: Methoden des digitalen Fremdsprachenunterrichts (vor allem Englisch) bei jüngeren Schülern

Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 1. Juni 2020 12:14

Hast du die Hördateien zum Buch digital? Bei unserem Buch ist das so (Green Line mit digitalem Unterrichtsassistenten) und ich kann sie z.B. auf Mebis hochladen. Sie sollen dann die Texte zunächst hören (möglichst auch 2x) und dann laut nachlesen. Klar kann ich das nicht kontrollieren, ob es dann richtig gesprochen wird, aber es ist besser als wenn sie nur stumm lesen.

Zusätzlich dazu habe ich in Videokonferenzen mal ein paar Fragen gestellt oder mündliche Übungen gemacht (das war allerdings Klasse 6), damit sie mal wieder etwas Englisch reden.

Von einer Kollegin weiß ich auch, dass sie die neuen Wörter oder besonders schwierige Wörter digital (auf dem Handy) aufgenommen hat und dann ebenfalls auf Mebis hochgeladen oder per Mail verschickt hat.

Solltest du mit der App Quizlet arbeiten - dort gibt es auch die Funktion, die Wörter anzuhören.

Ich glaube aber, meine Tochter hat von Sally 4 auch eine CD zu Hause, ich weiß aber nicht genau, was da drauf ist. Leider hat sie kein Englisch mehr, nur noch M/D/HSU.